

Süßes, sonst gibt's Saures ...

Unter diesem Motto wollen wir den Treppenbereich unseres Rathauses verschönern. Alle Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde, unserer Schule und unseres Kindergartens sind aufgerufen uns selbstgeschnittene Kürbisse und sogenannte „Rübengeister“ vorbeizubringen. Wir stellen die Kürbisse und Rüben im Eingangsbereich des Rathauses bis Halloween auf und sorgen mittels elektrischen Teelichtern für ein schaurig, schönes nächtliches Erlebnis ... Als kleinen Dank gibt's natürlich etwas Süßes ... oder Saures.



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses des IZV Baubetrieb und Gewerbe Ruppertshofen - Täferrot

Zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses des IZV Baubetrieb und Gewerbe Ruppertshofen-Täferrot am Dienstag, den 20. Oktober 2020 um 19:00 Uhr im Rathaus in Täferrot ist die Bürgerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Top 1 Evtl. Fremdvergabe Winterdienst
- Top 2 Neuanschaffungen bzw. Reparaturbedarf
- Top 3 Verschiedenes
- Top 4 Anfragen der Mitglieder

Mit freundlichen Grüßen

Markus Bareis
Bürgermeister und IZV Vorsitzender

Verabschiedung von Erich Abele

Am 30.09.2020 hatte Herr Erich Abele seinen letzten Arbeitstag. Herr Abele war seit 01.07.2013 beim Interkommunalen Zweckverband Baubetrieb und Gewerbe Ruppertshofen-Täferrot, zuerst in Vollzeit und zuletzt auf 450-EUR-Basis, beschäftigt. Gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Kühnl hat Bürgermeister Bareis Herrn Abele einen Geschenkkorb überreicht, für seine langjährige hervorragende Tätigkeit gedankt und ihm einen wohlverdienten Ruhestand in bester Gesundheit gewünscht.



Verbrennen pflanzlicher Abfälle nur auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken im Außenbereich zulässig

Nach der Verordnung der Landesregierung über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen dürfen pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, nur verbrannt werden, wenn sie nicht anderweitig z.B. durch Kompostierung oder Untergraben entsorgt werden können. Beim Verbrennen müssen die Abfälle aber so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Es dürfen durch die Rauchentwicklung keine Verkehrsbehinderungen und keine Belästigungen sowie kein gefahrbringender Funkenflug entstehen.

Folgende Mindestabstände sind generell einzuhalten:

- 200 m von Autobahnen
- 100 m von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen
- 50 m von Gebäuden und Baumbeständen

Außerdem ist Folgendes zu beachten:

- Eine Verbrennung pflanzlicher Abfälle im Innenbereich ist nicht zulässig.
- Zwischen Sonnenuntergang und -aufgang darf kein Feuer abgebrannt werden und es muss vollständig erloschen sein.
- Ständige Aufsicht bis Feuer und Glut vollständig erloschen sind; geeignete Löschmittel sind bereitzuhalten.

Natur-/Tierschutz

Vergewissern Sie sich vor dem Verbrennen von pflanzlichen Abfällen davon, dass sich keine Tiere in denselben befinden. Liegen Abfälle etwas länger, siedeln sich darin Vögel, Reptilien, Säugetiere und Insekten an. In diesem Fall sollten die Haufen vor dem Verbrennen umgeschichtet werden. Befinden sich Vogelgelege in denselben, ist zu warten, bis die Vögel flügge sind.



Um zu vermeiden, dass die Feuerwehr wegen vermeintlicher Brände alarmiert wird, ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle, egal welchen Umfang rechtzeitig (1 Tag vorher) beim Rathaus Täferrot unter der Telefonnummer 07175-221 während den Sprechzeiten zu melden. Bitte beachten Sie, das Abbrennen am Wochenende bis spätestens Donnerstag, 12:00 Uhr zu melden.

Die Gemeindeverwaltung

Grünabfuhr am Donnerstag, 15. Oktober

Die Grünabfuhr findet im Frühjahr und Herbst als Straßensammlung statt. Der Grünabfall kann entweder gebündelt, in Papiersäcken oder in offenen Behältnissen zur Abholung bereitgestellt werden. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt sollte eine Länge von 2 m und eine Stärke von 10 cm nicht überschreiten.

Stellen Sie Ihren sortenreinen Grünabfall bitte am Abfuhrtag ab 07:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit.

Die Herbstabfuhr findet in Täferrot, Tierhaupten und Utzstetten am Donnerstag, 15. Oktober 2020 statt.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Stand der Wohnbevölkerung in der Gemeinde Täferrot zum 30.09.2020: **1026 Einwohner.**

Hinweis: Es handelt sich bei diesem Stand nicht um die amtliche Einwohnerzahl gemäß Statistischem Landesamt Baden-Württemberg.

Entsorgung von asbesthaltigen Baustoffen/Produkten

Auf der Deponie Herlikofen wurden in letzter Zeit vermehrt Bauschuttanlieferungen vermischt mit asbesthaltigen Abfällen abgegeben. Diese Vorgehensweise ist unsachgemäß und nicht gesetzeskonform, zudem gefährdet sie die eigene, sowie die Gesundheit anderer.

Asbest ist ein eindeutig krebserregender Stoff. Charakteristisch für Asbest ist seine Eigenschaft, sich in feinste Fasern zu zerteilen, diese können dadurch leicht eingeatmet werden. Die Fasern können langfristig in der Lunge verbleiben, das Gewebe reizen und zu unheilbaren Krankheiten wie z.B. Brustwand-, Bauch-/Rippenfell- und Lungenkrebs, führen.

Werden asbesthaltige Baustoffe/Produkte wie z.B. Dacheindeckungen (gewellte und ebene Platten), Hauswandverkleidungen oder Fensterbänke unsachgemäß abgebaut, zerbrochen oder gar zerschnitten, kann dies zu einer Gefährdung der menschlichen Gesundheit führen. Im Umgang mit asbesthaltigen Baustoffen/Produkten ist daher generell Vorsicht angeraten, nicht ohne Grund ist dieser Abfall als Gefahrstoff mit besonders hohem Gefährdungspotenzial eingestuft. Asbesthaltige Baustoffe/Produkte sind nicht verwertbar und dürfen weder Bauschuttrecyclinganlagen noch Bauschuttdeponien angeliefert werden! Sie müssen über eine dafür zugelassene Deponie entsorgt werden, im Ostalbkreis ist dies die Deponie Reutehau in Ellwangen-Killingen. Ebenfalls nicht erlaubt ist die eigene Wiederverwendung ausgebauter Asbestprodukte oder die Weitergabe an Dritte zur Wiederverwendung.

Asbesthaltige Abfälle sind gesondert zu erfassen und getrennt zu halten, um zu verhindern, dass durch Vermischung mit anderen Materialien die Menge an asbesthaltigen Abfällen vergrößert wird oder Asbestgehalte unerkant bleiben!

Bereits an der Baustelle müssen die Abfälle so behandelt werden, dass bei der Transportaufnahme, während des Transports und bei

der anschließenden Entsorgung keine Asbestfasern freigesetzt werden. Geeignete Sammelbehälter für stückige, gewebte oder plattenförmige Abfälle sind z. B.

- gut verschleißbare Kunststoffgewebesäcke (Big-Bags, Platten-Big-Bags) zur Aufnahme von Platten oder groben Abfällen.
- reißfeste PE-Kunststoffolie, Mindestdicke von 0,4 mm; Stöße sind zu überlappen und zu verkleben, z. B. mit Klebeband (Dicke 0,4 mm oder 2 x 0,2 mm)
- reißfeste PE-Kunststoffsäcke zur Aufnahme von kleinen Bruchstücken, Befestigungsmittel, Schutzbekleidung, Atemschutzfilter, kontaminiertem Material usw.

Um das Freisetzen der lungengängigen Fasern zu vermeiden, dürfen asbesthaltige Abfälle weder geworfen noch geschüttet werden. Sie müssen so angeliefert werden, dass diese ordnungsgemäß abgeladen werden können.

Weitere Fragen beantwortet unser Vertrieb unter der Telefonnummer 07174 2711 - 701

Kindergartennachrichten

Kindergarten sammelt Äpfel

Im letzten Amtsblatt hatte unser Kindergarten „Rottalwichtel“ um Apfelspenden zum Pressen zu Apfelsaft gebeten. Auch im Garten des Rathauses wurden mittlerweile von einem „Sammeltrupp“ die Äpfel eingesammelt und abgeerntet (siehe Bild). Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!



**30 km/h in den
Wohngebieten
unseren Kindern und
älteren Mitbürgern zuliebe!**



Kirchliche Nachrichten



Evangelisches Pfarramt Täferrot

Evangelisches Pfarramt • Lindacher Str. 63 • 73527 Täferrot
Tel. 07175/6501 • Fax.: 07175/908099

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Uwe Bauer, Tel.: 07175 - 210
Uwe.Bauer@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis
Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr
Tel.: 07175 – 6501
Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderates:
Frau Birgit Schänzel-Reichert, Tel.: 07176 – 1486

Kirchenpflege:

Heidi Kunz, Tel. 07175 - 1571
Mail: Heidi.Kunz@elkw.de
Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003
IBAN: DE73 6136 1975 0009 0170 03 , BIC: GENODES1RML

Wochenspruch Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Joh 4,21)

Sonntag, 11. Oktober 2020

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Elfi Bauer
Das Opfer ist für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.
14.00 Uhr Taufgottesdienst von Karlina Lotta Fiene aus Täferrot mit Pfarrerin Carolin Enderle
14.00 Uhr „Ich bin dann mal ... unterwegs“ - „Wunderbarer Altblick“ Treffpunkt: Wanderparkplatz am Kreisverkehr nach Iggingen in Brainkofen. (siehe nachfolgend)

Mittwoch, 14. Oktober 2020

15.20 Uhr 1. Konfi-Gruppe Konfirmationsunterricht im Bürgersaal im Rathaus
16.20 Uhr 2. Konfi-Gruppe Konfirmationsunterricht im Bürgersaal im Rathaus
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Bürgersaal im Rathaus

Gottesdienste feiern

Wir freuen uns, dass wir nun wieder miteinander Gottesdienste feiern dürfen. Trotzdem müssen zahlreiche Hygienemaßnahmen eingehalten werden.

Die Besucher müssen mit 2 Meter Abstand in den Bänken sitzen. Wir haben in der Afrakirche 31 Plätze ausgewiesen, an die Sie sich setzen dürfen. Bitte lassen Sie sich von unserem Ordnungsdienst die ausgewiesenen Plätze zeigen. Danke allen Beteiligten, die sich für die Wiedereröffnung der Gottesdienste stark machen.

- Personen aus einem Haushalt dürfen selbstverständlich beieinander sitzen.
- Wir empfehlen das Tragen eines Mund-Nasenschutzes.
- Bei Gottesdiensten im Grünen dürfen 100 Personen anwesend sein.

Zuständigkeit während der Vakatur

Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrerin zur Dienst-Aushilfe Carolin Enderle, Tel.: 07171 - 9057807

Erntegaben

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir wieder einen schönen Erntedankaltar in der Werner-Bruckmeier-Halle aufbauen konnten. Ihre Spende kommt wieder dem Altenpflegeheim Kloster Lorch zugute.

Umzug Pfarrbüro zum 1. Oktober 2020

Nun geht es schneller als erwartet. Die Renovierungs- / Sanierungsarbeiten am Pfarrhaus machen einen Umzug des Pfarrbüros unumgänglich. Bürgermeister Markus Bareis stellt uns einen Raum im 1. OG (gegenüber Bürgermeisterbüro) für die Zeit des Umbaus zur Verfügung. Die Öffnungszeit am Mittwoch bleibt von 17.30 – 19.00 Uhr bestehen.

Wir hoffen die Umstellung des Telefonanschlusses klappt wie geplant, per E-Mail sind wir aber auf jeden Fall unter: pfarramt.taferrot@elkw.de oder unter erika.bareis@elkw.de für Sie erreichbar.

„Ich-bin-dann-mal-Unterwegs“

Wanderung der Gesamtkirchengemeinde Schwäb. Wald
Am Sonntag, 11. Oktober 2020 um 14.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein zu unserer Wanderung „Wunderbarer Altblick“
Treffpunkt: 14.00 Uhr – Wanderparkplatz am Kreisverkehr nach Iggingen in Brainkofen.

Vom Wanderparkplatz gehen wir Richtung Paulushaus am Hundedressurplatz vorbei auf einem schönen Waldweg nach Herlikofen. Zurück geht es dann auf Feld- und Waldwegen über den Kastenbach zum Parkplatz nach Brainkofen. Dazu gibt es unterwegs zwei geistliche Impulse. Gehzeit: ca. 1 – 1,5 Stunden.

Bitte immer genügend Abstand zueinander halten.

Ein Fahrservice können wir leider nicht anbieten.

Bitte beachten Sie jedoch kurzfristig die aktuellsten Veranstaltungshinweise. Informationen und Wegbegleiter: Christa und Manfred Stahl (Tel. 07175 / 5841)

Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus Göggingen und Mariä Opferung Horn

73575 Leinzell Kirchgasse 36
Telefon: 07175/90316 • Telefax: 07175/90318
E-Mail Adresse: StGeorg.Leinzell@drs.de
Homepage: www.se-leintal.drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:

Dienstag von 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist vom 16. bis 20.10.2020 geschlossen.

Administrator Pfarrer Matthias Frank, Tel. 07171/779041 oder 015224577801,
E-Mail: Matthias.Frank@drs.de

Pfr. Stanislaus Onyemere, Tel. 90316
73575 Leinzell, Kirchgasse 36.

Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061 oder 07176 6550,
E-Mail: beate.jammer@drs.de
73575 Leinzell, Kirchgasse 36.

Gemeindereferentin Cornelia Strobel,
Tel. 922016 oder 01575 7288411,
E-Mail: cornelia.strobel@drs.de
73579 Schechingen, Hauptstr. 2.



Sprechzeiten der Kirchenpflegen

in Leinzell: Kirchenpfleger Heiko Mach, Im Gehren 19,
73572 Heuchlingen, Tel. 01733271182
nach Vereinbarung, E-Mail: StGeorg.Leinzell@nbk.drs.de



Katholische Öffentliche Bücherei Leinzell

Gemeindezentrum, Kirchgasse 36

Öffnungszeiten:

Dienstag, 13.10./27.10. /10.11. und 24.11.2020
von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Donnerstag, 15.10. /05.11. und 19.11.2020
von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 11. Oktober 2020 – 28. Sonntag im Jahreskreis

Göggingen: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Leinzell: 17.00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter
an der Grotte

Dienstag, 13. Oktober 2020

Leinzell: 17.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 18. Oktober 2020 – 29. Sonntag im Jahreskreis

Leinzell: 10:30 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter
an der Grotte

Für die Gottesdienste in Leinzell und Göggingen braucht es keine Anmeldung. Um mögliche Infektionswege nachvollziehen zu können, werden die Namen der Mitfeiernden notiert.

Infektionsschutzkonzept

Erfreulicherweise gibt es paar Lockerungen bei den bischöflichen Anordnungen zum Infektionsschutz. In der Kirche dürfen kurze Gesänge wieder von der Gemeinde mitgesungen werden, wie z.B. das Halleluja. Bringen Sie hierzu bitte Ihr eigenes Gesangsbuch mit. Die Diözese empfiehlt weiterhin den Mund-Nasen-Schutz. Im Freien dürfen auch Gemeindelieder wieder gesungen werden. Allerdings muss dann der Abstand auf 2 m vergrößert werden.

Der Mindestabstand im Kirchenraum bleibt bei 1,5 m. Häusliche Gemeinschaften und Verwandtschaft 1. Grades (Großeltern, Eltern, Kinder) dürfen zusammensitzen. Es werden weiterhin die Namen erfasst, um mögliche Infektionswege nachvollziehen zu können.

Die Diözese empfiehlt weiterhin, die Kommunion mit der Zunge auszuteilen.

In der kommenden Heizperiode muss die Heizung 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn abgeschaltet werden, um Luftbewegungen während des Gottesdienstes zu vermeiden. Dies wird sich wahrscheinlich auf die Raumtemperatur auswirken. Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Bekleidungs Wahl.

Da wir weiterhin mit der Corona-Pandemie leben werden, bitten wir um Ihr Verständnis, dass im Einzelfall bei besonderen Gottesdiensten oder Veranstaltungen weitere geeignete Maßnahmen ergriffen werden müssen, um das Infektionsschutzkonzept gewährleisten zu können.

**Bitte halten
Sie Abstand!**

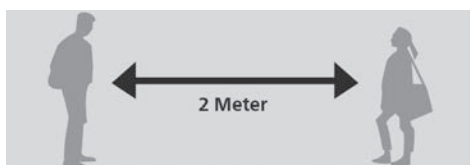


Illustration: Eva Neumann

Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen – Zimmerbach – Tanau – Tierhaupten



Die Kollekte ist für die Aufgaben in unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 09.10.2020

15.00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Samstag, 10.10.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Sonntag, 11.10.2020

9.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Spraitbach)
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Zimmerbach)
11.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Spraitbach)
13.30 Uhr Rosenkranzgebet (Tanau)
13.30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)
18.00 Uhr Dankandacht (Spraitbach)

Dienstag, 13.10.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)
18.30 Uhr Rosenkranzgebet (Tanau)

Mittwoch, 14.10.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Donnerstag, 15.10.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Freitag, 16.10.2020

15.00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Infektionsschutzkonzept

Weiterhin gelten folgende Maßnahmen: In der Kirche dürfen kurze Gesänge wieder von der Gemeinde mitgesungen werden, wie z.B. das Halleluja. Bringen Sie hierzu bitte Ihr eigenes Gesangsbuch mit. Die Diözese empfiehlt weiterhin den Mund-Nasen-Schutz. Im Freien dürfen auch Gemeindelieder wieder gesungen werden. Allerdings muss dann der Abstand auf 2 m vergrößert werden.

Der Mindestabstand im Kirchenraum bleibt bei 1,5 m. Häusliche Gemeinschaften und Verwandtschaft 1. Grades (Großeltern, Eltern, Kinder) dürfen zusammensitzen. Es werden weiterhin die Namen erfasst, um mögliche Infektionswege nachvollziehen zu können.

Da wir weiterhin mit der Corona-Pandemie leben werden, bitten wir um Ihr Verständnis, dass im Einzelfall bei besonderen Gottesdiensten oder Veranstaltungen weitere geeignete Maßnahmen ergriffen werden müssen, um das Infektionsschutzkonzept gewährleisten zu können.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Dr. Félix Mabiala ma Kubola
erreichbar über das Pfarramt Spraitbach
Telefon Nr.: 0 71 76 / 65 90
oder die Notfall-Nummer in seelsorglich dringenden Fällen
0 160 – 34 71 841



Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen,
Telefon Nr.: 0 71 76 / 65 50
E-Mail: Beate.Jammer@drs.de
E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Pastoralpraktikantin

Elisabeth Hüttner, erreichbar über das Pfarramt Durlangen,
Telefon Nr.: 0 71 76 / 65 50 • E-Mail: EHuettner@drs.de



Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel.: 0 71 76 / 65 50

E-Mail: StCyriakus.Durlangen@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr Frau Hönle
Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Frau Hönle

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Frau Hönle
Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Frau Hönle

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen • Tel. 0 71 76 / 61 90

E-Mail: st.antonius.kiga_durlangen@web.de

Homepage: www.kiga-st-antonius-durlangen.de

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Vereinsnachrichten



Hauptversammlung der Sport- und Spielvereinigung Tägerrot

Am **Mittwoch, 28.10.2020** findet in der Werner-Bruckmeier-Halle in Tägerrot um 20.30 Uhr die Hauptversammlung des SSV Tägerrot statt.

Tagesordnung: Begrüßung, Berichte, Entlastung, Wahlen, Satzungsänderung und Sonstiges.

Wichtig: Diese Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung statt, d.h. alle Mitglieder sind z.B. aufgefordert die Halle nur mit Mundschutz zu betreten und zu verlassen, die Bestuhlung erfolgt unter Einhaltung des vorgeschriebenen Sicherheitsabstandes und eine Bewirtung findet nicht statt.

Wir freuen uns sehr Euch zu dieser außergewöhnlichen Hauptversammlung begrüßen zu können.

Attraktives AG-Angebot überzeugt

Schulförderverein aus Tägerrot gewinnt 2. Platz bei landesweitem Förderpreis

Der Förderverein der Grundschule Tägerrot hat den 2. Platz beim Förderpreis Ehrenamt macht Schule belegt. Der Preis wurde vom Landesverband der Schulfördervereine Baden-Württemberg e.V. (LSFV BW) ausgeschrieben und durch die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg unterstützt. Am 21. September erhielt der Förderverein ein Preisgeld von 3.000 Euro für das umfassende AG-Angebot inklusive schuleigenem Bauernhof. Ministerpräsident Winfried Kretschmann übermittelte seinen Glückwunsch in einer Video-Botschaft.

Gemeinsam kochen, musizieren, Erste Hilfe leisten oder im Wald unterwegs sein – an der Grundschule Tägerrot stehen den Kindern mehr als 30 freiwillige Nachmittagsangebote offen. Ein besonderes Highlight stellt der schuleigene Bauernhof dar, der in die Ganztagsbetreuung eingebunden ist. Der Förderverein unterstützt bei der Organisation und setzt sich dafür ein, dass die Angebote für alle Kinder finanzierbar sind. Dieses nachhaltige und vielfältige Konzept überzeugte die Jury des Förderpreises Ehrenamt macht Schule: Der Förderverein belegte den zweiten Platz beim landesweiten Wettbewerb und bekam am 21. September von Hannah Ehrlich, Geschäftsführe-

rin des LSFV BW, einen Scheck über 3.000 Euro überreicht. Aufgrund der Corona-Pandemie fiel die offizielle Preisverleihung in diesem Jahr aus, Glückwünsche wurden dennoch übermittelt. Ministerpräsident Winfried Kretschmann, der die Schirmherrschaft für den Förderpreis innehat, gratulierte in einer Video-Botschaft den Preisträgern und bedankte sich für das vielfältige Engagement der Ehrenamtlichen. Auch Volker Schebesta, Staatssekretär im Kultusministerium, und Georg Wacker, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg, sendeten Glückwünsche auf digitalem Weg.

Helmut Jahn, Vorstand der Würth Stiftung und Mitglied der diesjährigen Jury, zeigte sich in seiner Video-Ansprache fasziniert vom Engagement des Fördervereins. Er sprach allen Beteiligten seinen Respekt und seine Hochachtung aus. Nicht nur der preisgekrönte Schulbauernhof habe ihn beeindruckt, sondern grundsätzlich die Vielfalt des Nachmittagsangebots. Hier werde die Wissensvermittlung mit Spaß und Freude gekoppelt. Zudem betonte Jahn den gesellschaftlichen Mehrwert des Projekts sowie die Tatsache, dass auch kleine Gemeinden besondere Angebote auf die Beine stellen können – wenn viele Parteien zusammenarbeiten.

Der diesjährige Förderpreis stand unter dem Motto „Teil-Habe braucht Teil-Geber!“ und prämierte Projekte von Schulfördervereinen, die innovative Ideen zur Betreuung von Schülerinnen und Schülern vorweisen. Das Betreuungsangebot in Tägerrot bietet allen Kindern einen umfassenden Zugang zu Musik, Bildung, Sport und gemeinschaftlichen Erlebnissen und bringt viel Abwechslung in den Schulalltag.

Die Gewinner

Im März und April 2020 bewarben sich rund 60 Fördervereine um den Förderpreis Ehrenamt macht Schule, fünf von ihnen erhielten Preisgelder im Wert von insgesamt 12.000 Euro. Den ersten Platz belegte der Förderverein der Freihof-Realschule in Kirchheim unter Teck mit seinem vielfältigen Nachmittagsprogramm inklusive innovativem und gemeinschaftsförderndem Lesezimmer. Dritter wurde der Förderverein der Schmiechtalschule in Ehingen mit zahlreichen Freizeitangeboten und der Möglichkeit des heilpädagogischen Reitens zur Beruhigung und Entkrampfung bei körperlichen Behinderungen. Je 1.000 Euro Preisgeld gingen an den Förderverein der Gemeinschaftsschule Salem für das Schülercafé „Café Vogelnest“ sowie den Förderverein Pünktchen und Anton e.V. in Reutlingen, der regelmäßig Naturtage mit den Erst- und Zweitklässlern durchführt. Die Grußworte sowie die Laudationes für alle fünf Preisträger können unter www.lsfv-bw.de/vereinsarbeit/foerderpreis/ angeschaut werden.

Über den LSFV BW

Der Landesverband der Schulfördervereine Baden-Württemberg e.V. ist der Dachverband für Schulfördervereine in Baden-Württemberg. Der Verband arbeitet eng mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, den kommunalen Landesverbänden und weiteren Initiativen zusammen, um das Ehrenamt im schulischen Bildungsbereich zu stärken.





KTZV Z301 Tägerrot - Wichtige Informationen



Achtung Veranstaltungsabsage!

Aufgrund den Einschränkungen der Covid-Pandemie hat sich der Ausschuss des KTZV entschlossen, die für den 6.12.2020 geplante Lokalschau in der Werner-Bruckmeier Halle abzusagen.

Wichtig für alle Vereinsmitglieder - Die Reservierung für den Vereinsraum der Halle bleibt vorerst bestehen - sollte es der Infektionsschutz zulassen, planen wir eine vereinsinterne Jahresabschlussfeier eventuell mit Bewertung unserer Tiere am Samstag, 5.12. durchzuführen. Dies soll in einer Ausschusssitzung in den kommenden Wochen beschlossen werden. Der Ausschuss freut sich über eure Ideen wie eine solche Veranstaltung aussehen kann.

Teilnahme an der Kreisschau am 31.10-1.11.2020 in Bettringen, Uhlendhalle. Mehrere aktive Züchter planen an der Kreisschau mit ihren Tieren teilzunehmen. Es wurde vom Kreisverband ein schlüssiges Hygienekonzept erstellt, welches vom OB Gmünd genehmigt wurde. Somit ist aktuell die Veranstaltung möglich und durchführbar. Für Besucher umfasst das Hygienekonzept Anwesenheitsnachweis sowie Mund-Nase-Schutz. Auch kurzfristig kann es jedoch aufgrund der Covid-Pandemie zu einer Veranstaltungsabsage kommen, bitte prüft dies vor eurem Besuch.

Aus den Nachbargemeinden

Coconuts Square Dance Club Leinzell



Coconuts Square Dance Club Leinzell

Wollen Sie Square Dance näher kennen lernen?

**Tag der Offenen Tür
und dem „etwas
anderen“ Herbstmarkt**

am Sonntag, 11. Oktober
ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Eingangsbereich der Kulturhalle Leinzell
(Kirchgasse 2, 73575 Leinzell)

Wir tanzen für Sie und leider, corona-bedingt, nicht mit Ihnen. Trotzdem bieten wir leckere Torten / Kuchen zum Mitnehmen und Selbstgemachtes, wie Gewürze, Marmelade, Essig, Handarbeiten u. v. m. in gewohnter Weise zum Verkauf an – unter Einhaltung der corona-bedingten Hygienemaßnahmen!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter www.coconuts-sdc.de

Was sonst noch interessiert



Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Günstig durch die kalten Monate

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps zum Start der Heizperiode

Mit Höchsttemperaturen von 15 Grad war es am Wochenende in Baden-Württemberg kühl. Zeit, die Heizkörper aufzudrehen. Damit die

Heizsaison nicht den Geldbeutel belastet, hat die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verschiedene Tipps zusammengestellt:

Richtig Lüften: Während der kalten Jahreszeit muss das Lüften kurz aber effektiv sein. Das bedeutet: Öffnen Sie die Fenster so weit wie möglich. Am besten alle gegenüberliegenden Fenster öffnen. Durch den raschen Luftaustausch kühlt der Raum nicht vollständig aus. Sie sparen also auch beim Heizen Energie. Vermeiden Sie gekippte Fenster.

Heizkörper richtig regeln: Thermostatventile an den Heizkörpern sind heute meistens selbstverständlich. Sind sie nicht vorhanden, dann lassen sich diese oft kostengünstig nachrüsten. Ein zusätzlicher Vorteil: Moderne Thermostate sind sehr genau und sorgen dafür, dass die Heizkörper nicht mehr Energie als nötig abgeben. Noch mehr Energie können Sie mit digitalen Thermostaten sparen. Diese lassen sich einfach an den Heizkörpern montieren und steuern die Heizkörper zeitabhängig. Auf diese Weise ist es in den eigenen vier Wänden immer kuschelig warm und die Anlage verbraucht nie mehr Energie als nötig.

Geld sparen beim Heizen: Stellen Sie die Heizung auf ihren individuellen Wärmebedarf ein. Überprüfen Sie die programmierten Ein- und Ausschaltzeiten Ihrer Heizung. Haben sich Ihre Aufsteh- oder Schlafenszeiten geändert? Dann passen Sie auch die Betriebsphasen der Heizung an.

Weitere Fragen zum effizienten Heizen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Regionales Bündnis für Familie Ostwürttemberg:

Verlosung zur Unterstützung von Familien

Wie erleben Kinder die Coronakrise?

Das Regionale Bündnis für Familie Ostwürttemberg (e.V.) möchte mit einer Verlosung wertschätzen, was Familien in Ostwürttemberg während der Coronakrise geleistet haben. Um an der Verlosung teilzunehmen, sind Eltern und Kinder gleichermaßen gefordert. Die Kinder dürfen die Erfahrungen und Erlebnisse, die sie während der Coronakrise gemacht haben in kreativer Weise, entweder als Text oder Bild, darstellen. Die Eltern können die Kunstwerke ihrer Kinder dann ab heute bis spätestens 02.11.2020 online oder postalisch beim Bündnis einreichen. Unter allen Einsendungen werden 40 Einkaufsgutscheine im Wert von je 50 Euro verlost.

Im Regionalen Bündnis für Familie engagieren sich Personen aus allen gesellschaftlichen Bereichen mit dem Ziel, gemeinsam Maßnahmen zur Förderung des Bewusstseins für den gesellschaftlichen Wert von Familie zu entwickeln sowie die Rahmenbedingungen für Familien in der Region zu verbessern und Lust auf Familienleben zu entfachen. „Wir möchten durch die Verlosung erfahren, wie es den Familien in der Krise ergangen ist. Die Kinder können auf kreative Weise darstellen, was ihnen geholfen hat, die Krise gut zu meistern und auf welche Art und Weise sie als Familie das Beste aus dieser neuen Situation gemacht haben. Die Gutscheine sollen eine kleine Unterstützung und Wertschätzung für die Leistung der Familien in der Region sein“, so Hansjürgen Meinhardt, erster Vorsitzender des Bündnisses.

Teilnahmeformular, Teilnahmebedingungen und datenschutzrechtliche Hinweise können unter www.regionales-buendnis-fuer-familie.de/verlosung abgerufen werden.



Die Notfallseite bitte ausschneiden und aufheben • wird nicht jede Woche abgedruckt



Sonntagsdienst



Rufnummer für den allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116 117

Die Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen sind:

- Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Mittwoch 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Samstag, Sonntag, Feiertagen 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

Montags bis Freitags 09:00 – 19:00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen

unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

Apothekendienst

Samstag, 10. Oktober 2020

Einhorn-Apotheke, Bocksgasse 55, Schwäbisch Gmünd,
Telefon: 07171/2491

Römer-Apotheke, Bahnhofstraße 29, Mögglingen,
Telefon: 07174/898210

Sonntag, 11. Oktober 2020

Apotheke Spraitbach, Gschwender Str. 10, Spraitbach,
Telefon: 07176/2773

Rechberg-Apotheke, Einhornstr. 25, GD-Straßdorf,
Telefon: 07171/43549



Sozialstation
Schwäbischer Wald

Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen
Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 08:30 – 17:00 Uhr – In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

Betreuungsnachmittag: Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen. – Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren. • Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 08:30 bis 16:30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an. • Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Kinderärztlicher Notdienst

Sonn- u. Feiertags (08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages) – Stauferklinik Mutlangen. Kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung

des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de. Weitere Informationen auch im Internet unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V. Beratung - Begleitung, Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230, E-Mail: info@kbs-ow.de, www.kbs-ow.de



Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach,
Ruppertshofen und Täferrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag.

Informieren Sie sich bei der Einsatzleitung.

Frau Ariane Abele, Tel: 0173/3039946

Um den Bedarf an der Nachbarschaftshilfe decken zu können, benötigen wir dringend Nachwuchskräfte / Hilfe! Wenn Sie sich vorstellen können, o.g. Arbeiten zu erledigen und Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich einfach telefonisch bei Frau Ariane Abele, um weitere Informationen zu erhalten.

Bürgermobil Schwäbischer Wald

Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V.



Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

montags	08:30 Uhr – 11:30 Uhr
mittwochs	08:30 Uhr – 11:30 Uhr
freitags	08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.



Die Notfallseite bitte ausschneiden und aufheben • wird nicht jede Woche abgedruckt






abele Treppenlifte
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

**Wir suchen:
Haus mit Garten zum Renovieren.**
www.klammer-waibel.de · Telefon: 0 71 75/92 23 95

Großer Geflügelverkauf am Mo., 12.10. + Mo., 26.10.
Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen!
Täferrot: Rathaus, 9.10 Uhr | **Tierhaupten:**  Vorletzter Termin
Hirsch, 9.20 Uhr **Utzstetten:** Ochsen, 10.45 Uhr
Geflügelhof J. Schulte · Tel. 05244/8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de

Landratsamt Ostalbkreis informiert:

BTHG – was bringt’s – auch in Zeiten von Corona?

Vortrag im Aalener Landratsamt am 13. November 2020

Das Bundesteilhabegesetz hat zum Ziel, die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen im Sinne von mehr Teilhabe und mehr Selbstbestimmung zu verbessern und die Eingliederungshilfe zu einem modernen Teilhaberecht weiterzuentwickeln.



Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen des Ostalbkreises Petra Pachner und die EUTB®-Angebote haben dazu einen Fachtag zum Thema „BTHG - Was bringt’s - auch in Zeiten von Corona“ organisiert. Die Veranstaltung informiert in einfacher Sprache zum Bundesteilhabegesetz und gibt Einblicke in die Situation von Menschen mit Behinderungen in Zeiten von Corona. Schriftdolmetscher und Gebärdendolmetscher werden die Veranstaltung begleiten.

Dazu sind alle Interessierten am 13. November 2020 um 16:30 Uhr herzlich in den Großen Sitzungssaal des Landratsamts Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41 in Aalen eingeladen. Da die Teilnehmerzahl coronabedingt begrenzt ist, damit die Abstands- und Hygienevorschriften eingehalten werden können, ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Anmeldungen nimmt Petra Pachner telefonisch unter 07361 503-1878 oder per E-Mail an petra.pachner@ostalbkreis.de bis zum 1. November 2020 entgegen.

europaweit gebührenfrei



112
Der Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst

Immobilien Ostalb GmbH



Wir haben die Käufer, haben Sie die passende Immobilie?

- Persönliche Immobilienanalyse
- Über 1.000 vorgemerkte Kunden
- Regionale und überregionale Vermarktung

 Schwäbisch Gmünd, Sparkassenplatz 1
 07171/608-3409
 immo@ksk-ostalb.de
 www.immo-ostalb.de



ANKÜNDIGUNG: SONDERBEILAGE



ALLES RUND UM GESUNDHEIT & LIFESTYLE
Info-Beilage in Amts- & Mitteilungsblättern in über **23.000 Haushalten!**

ERSCHEINT: KW 44 (28.- 29. OKTOBER)

Ellwangen und 10 weitere Amtsblätter:
Ellwanger Stadtinfo, Amtsblatt Neuler, Adelmansfelder Blättle, Westhausener Mitteilungen, Lauchheimer Stadtanzeiger, Amtsblatt Fachsenfeld / Dewangen, Städtleiner Bote, Amtsblatt Ruppertshofen, Amtsblatt Hüttlingen, Mitteilungsblatt Jagstzell, Wasseralfinger Anzeiger

Redaktionsschluss: Mittwoch, 21. Oktober 2020

MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

NEU: Jetzt auch in Jagstzell

Bei Fragen berate ich Sie gerne: Klaus Opferkuch
07961/57938-11 · ko@medien-centrum-ellwangen.de